
Lünen
an der Lippe



Finanzbericht zum 30.06.2020

Fachbereich Finanzen

Vorwort

Der Haushalt 2020 einschl. individuellem Sanierungskonzept 2017 bis 2022 wurde am 12.12.2019 vom Rat der Stadt Lünen verabschiedet und anschließend bei der Aufsichtsbehörde angezeigt. Die Genehmigung des individuellen Sanierungskonzeptes 2017 bis 2022 wurde am 18.03.2020 von der Bezirksregierung Arnsberg ausgesprochen.

Der Haushalt 2020 war in der Planung positiv. Diese Planung wird nun nach dem Buchungsstand 30.06.2020 mit der Prognose zum 31.12.2020 nicht bestätigt.

Eine Voraussetzung für die Beendigung der Haushaltssicherung ist der Abbau des negativen Eigenkapitals bis einschl. 2022. Nach der Prognose zum Stichtag 30.06.2020 wird der Jahresabschluss 2020 nicht dazu beitragen, dieses Ziel zu erreichen.

Die Hauptgründe dafür sind nach Kenntnisstand zum 30.06.2020 die Auswirkungen der Corona-Krise auf den städtischen Haushalt.

Dieser Bericht weist deshalb neben der Ihnen bereits bekannten Prognose des Jahresergebnisses zum 31.12.2020 zusätzlich die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Haushalt der Stadt Lünen zum 30.06.2020 im IST sowie prognostiziert zum 31.12.2020 aus. Die Folgen aus der COVID-19 Pandemie auf die Erträge und Aufwendungen müssen die Kommunen auf Grundlage eines Gesetzes der Landesregierung (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz-NKF-CIG) ermitteln. Dieser so festgestellte „coronabedingte Schaden“ ist im Rahmen der Jahresabschlusserstellung in der Ergebnisrechnung und Bilanz 2020 auszuweisen und somit haushaltstechnisch zu separieren.

Zum 30.06.2020 bereits bekannte direkte Kompensationen der Bundes- bzw. Landesregierung für die Corona-Folgen sind in diesen Bericht eingeflossen, z.B. eine anteilige Übernahme der Landesregierung NRW für die Ausfälle der Kitagebühren. Weitere geplante direkte Kompensationsmaßnahmen der Bundes- und Landesregierung, wie z.B. die geplante Erstattung der Gewerbesteuerausfälle an die Kommunen für 2020, sind noch nicht berücksichtigt, da diese zum 30.06.2020 weder beschlossen waren noch ein evtl. notwendiges Gesetzgebungsverfahren durchlaufen hatten.

Aktueller Sachstand (September 2020) bzgl. finanzieller Entlastungen durch Bund und Land

Eine zwischenzeitlich beschlossene Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft wird die Stadt Lünen über eine Entlastung bei der Kreisumlage erreichen.

Das Gewerbesteuerausgleichsgesetz NRW liegt als Referentenentwurf vor. Auf Basis dieses Gesetzes sollen den Kommunen in NRW die coronabedingten Gewerbesteuerausfälle für 2020 erstattet werden.

Ob es zum einem vollständigen Ausgleich der Gewerbesteuerverluste kommt, bleibt erst einmal fraglich bzw. kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht abschließend beurteilt werden, da die Verteilung der Landesmittel u.a. auf Basis der Gesamtausfälle aller Kommunen in NRW quotiert werden soll.

Nach jetzigem Stand sieht es so aus, dass ein Großteil der coronabedingten Haushaltsbelastung bei der Stadt Lünen durch den Bund bzw. das Land NRW zumindest für das Jahr 2020 kompensiert werden könnte. Da aber die pandemiebedingten Auswirkungen insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer auch in den nächsten Jahren deutliche Spuren im städtischen Haushalt hinterlassen werden, besteht die Unsicherheit, wie die zukünftigen Haushaltjahre sich entwickeln werden. Hier ist eine Unterstützung für die Kommunen über das Jahr 2020 hinaus notwendig.

Im nächsten Finanzbericht zum Stichtag 30.09. werden dann voraussichtlich auch die o.g. Entlastungen durch Bund und Land dargestellt werden, so dass sich die Einschätzungen eines möglicherweise verbleibenden Schadens für den städtischen Haushalt weiter konkretisieren lassen.

Periodenbetrachtung

Dieser Bericht informiert über die Entwicklung der Haushaltsführung zum Stichtag 30.06.2020.

Einige Bereiche (z.B. Mieten und Betriebskosten, Abschreibungen, Buchungen aus der Auflösung von Sonderposten sowie die ILV) können zu diesem Berichtszeitpunkt nur mit dem Planansatz dargestellt werden, weil sie systembedingt erst zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen des Jahresabschlusses gebucht werden können. Dazu gehören auch die Pensions- und Beihilferückstellungen, die seit 2017 zentral geplant und gebucht werden.

Abweichungsanalyse

Mit diesem Bericht werden Abweichungen benannt, die zum 30.06.2020 zu erkennen waren. Einzelne Erläuterungen sind zum besseren Verständnis unter den jeweiligen Dezernatsaufstellungen angebracht.

Schuldenmanagement

Bestandteil dieses Finanzberichtes ist auch eine Aussage zum Schuldenmanagement der Stadt Lünen.

Gesamtverwaltung

Gesamtergebnisplan (GEP)

	Ansatz 2020	Auswirkungen Corona zum 30.06.2020	Prognose 2020 Jahresergebnis	Auswirkungen Corona zum 31.12.2020	Änderung Prognose zu Ansatz	Erläuterung
Erträge	284.488.166	-17.149.465	263.397.950	-19.736.130	-21.090.216	E 1
Personalaufwendungen	52.420.778	0	49.575.136	0	-2.845.642	E 2
Versorgungsaufwendungen	16.700.000	0	17.030.000	0	330.000	E 2
sonst. Aufwendungen	213.424.800	-1.698.244	213.084.202	-2.269.279	-340.598	E 3
ordentl. Aufwendungen	282.545.578	-1.698.244	279.689.338	-2.269.279	-2.856.240	
Summe	1.942.588	-15.451.221	-16.291.388	-17.466.851	-18.233.976	
Aufteilung auf die Dezernate						
Dezernat I (Kleine-Frauns)			Summe Verschlechterung		-1.512.969	
Dezernat II (Brennenstuhl)			Summe Verschlechterung		-18.912.555	
Dezernat III (Müller-Baß)			Summe Verbesserung		3.180.715	
Dezernat IV (Reeker)			Summe Verschlechterung		-989.166	
			Summe Verschlechterung		-18.233.976	

Der am 12.12.2020 vom Rat beschlossene und am 18.03.2020 von der Aufsichtsbehörde genehmigte Haushalt 2020 schließt in der Planung für das Jahr 2020 mit einem Jahresüberschuss von ca. 1,9 Mio. € ab. In dieser Haushaltsplanung sind auch alle Konsolidierungsmaßnahmen enthalten.

Nach Prognose auf Basis des 30.06.2020 würde sich der Jahresüberschuss am Jahresende 2020 um ca. 18,2 Mio. € verringern und zu einem Jahresdefizit von ca. 16,3 Mio. € führen. Diese Verschlechterung von ca. 18,2 Mio. € ist zu rd. 17,5 Mio. € zurückzuführen auf die COVID-19-Pandemie und ihre Folgen für den Haushalt der Stadt Lünen. Bereits im IST zum 30.06.2020 belaufen sich die Folgen der COVID-19-Pandemie für den städtischen Haushalt auf rd. 15,5 Mio. €

Hinsichtlich bereits erfolgter und noch geplanter Kompensationen durch Bund und Land bezogen auf die coronabedingten Folgen in den kommunalen Haushalten wird auf die Ausführungen auf Seite 2 verwiesen.

Jahresabschlussbuchungen, z.B. Rückstellungsbuchungen etc., die das Ergebnis noch maßgeblich beeinflussen können, sind noch nicht berücksichtigt.

Folgende Entwicklungen sind zu erwarten:

1. Budgetübergreifende Entwicklungen

E 1 Erträge

Insbesondere sind folgende größere Abweichungen bei den Erträgen zu verzeichnen. Sollten diese Abweichungen coronabedingt sein, so enthält die Klammer den jeweils coronabedingten Anteil an der Abweichung:

Minderertrag Gewerbesteuer	- 14,6 Mio. € (- 13,5 Mio. €)
Minderertrag Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	- 2,95 Mio. € (- 2,95 Mio. €)
Minderertrag Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	- 0,89 Mio. € (- 0,89 Mio. €)
Minderertrag aus geplanten Grundstücksverkäufen	- 0,54 Mio. €
Minderertrag im Bereich der Parkraumbewirtschaftung	- 0,43 Mio. € (- 0,43 Mio. €)
Mindererträge aus Rettungsdienstgebühren	- 0,33 Mio. € (- 0,33 Mio. €)
Mehrerträge aus Erstattungsansprüchen ggü. früheren Dienstherrn	0,75 Mio. €
Minderertrag fiktive Planung von im IST ersparten Personalkosten	- 0,8 Mio. €
Minderertrag Erstattung für Flüchtlinge (FlüAG)	- 0,44 Mio. €

Weitere Erläuterungen zu den Ertragsabweichungen finden sich jeweils bei den einzelnen dezernatsbezogenen Aufstellungen bei einer positiven oder negativen Abweichung im Saldo von Ertrag und Aufwand von mehr als 100.000 €. Im Einzelfall wird von dieser Wertgrenze abgesehen, sofern coronabedingt eine Erläuterung geboten ist.

E 2 Personalaufwendungen

Bereits zum Haushalt 2017 ist die Planung der Personalkosten verändert worden. In den Produkten werden die Kosten der aktiven Beschäftigten (ohne Rückstellungen etc.) dargestellt, die dadurch in Planung und Aufwand unterjährig verglichen werden können. Demnach wird für das Jahr 2020 im Gesamthaushalt eine Personalkostenersparnis in Höhe von ca. 2,8 Mio. € prognostiziert. Ursache hierfür ist zum einen die verspätete Haushaltsgenehmigung, durch die eine verzögerte Stellenbesetzung von neu eingerichteten Stellen eingetreten ist. Zum anderen kommt es unterjährig immer wieder zu Stellenvakanzen quer durch die Verwaltung aufgrund von Personalwechsel, die nicht sofort nachbesetzt werden können. Der Aufwand für die Versorgungsempfänger/innen hat sich um ca. 0,33 Mio. € erhöht.

Die Pensions- und Beihilferückstellungen werden seit 2017 zentral veranschlagt. Sie sind in der Prognose neutralisiert (Ansatz = Ergebnis). Das Ergebnis wird erst im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 bekannt und kann noch zu erheblichen Veränderungen führen.

E 3 Sonstige Aufwendungen

Insbesondere sind folgende größere Abweichungen bei den sonstigen Aufwendungen zu verzeichnen. Sollten diese Abweichungen coronabedingt sein, so enthält die Klammer den jeweils coronabedingten Anteil an der Abweichung:

Mehraufwendungen	Rettungsdienstbedarfsplan	0,4 Mio. €	
Minderaufwendungen	Meldewesen/Ausweisdokumente	- 0,1 Mio. €	(- 0,1 Mio. €)
Minderaufwendungen	Asylbewerber	- 0,4 Mio. €	
Mehraufwendungen	Niederschlagung Steuerforderungen	0,7 Mio. €	
Minderaufwendungen	Gewerbesteuerumlage	- 1,0 Mio. €	(- 1,0 Mio. €)
Minderaufwendungen	Liquiditätskreditzinsen	- 0,8 Mio. €	
Minderaufwendungen	HZE	- 0,8 Mio. €	(- 0,7 Mio. €)
Minderaufwendungen	HZE (innerhalb von Einrichtungen)	- 0,2 Mio. €	(-0,2 Mio. €)
Mehraufwendungen	HZE (Pflegefamilien, Adoption)	0,6 Mio. €	
Mehraufwendungen	Ermächtigungsübertragungen		
für Baumaßnahmen		0,6 Mio. €	
Mehraufwendungen	Verkehrssicherung & Gefahrenabwehr	0,3 Mio. €	
Mehraufwendungen	Grünpflege	0,3 Mio. €	

Weitere Erläuterungen zu den Aufwandsabweichungen finden sich jeweils bei den einzelnen dezer-natsbezogenen Aufstellungen bei einer positiven oder negativen Abweichung im Saldo von Ertrag und Aufwand von mehr als 100.000 €. Im Einzelfall wird von dieser Wertgrenze abgesehen, sofern coronabedingt eine Erläuterung geboten ist.

Bereiche und Organisationseinheiten

Dezernat I – Bürgermeister Jürgen Kleine-Frauns

(0.2 / Büro Bürgermeister, 0.3 / Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, 0.4 / Gleichstellung und Frauenbüro, 0.5 / Personalrat, 0.6 / Rechnungsprüfung, Team Bürgerbüro, Team Einbürgerungen/Wahlen, Team Standesamt, Team Migrationsservice, 4.8 / Ordnungsangelegenheiten & Verkehrsüberwachung, 5.1 / Feuerwehr, 8.6 / Rechtsabteilung)

Abtlg. Org Einheit	Produkt		Ansatz 2020	IST 06/2020	Auswirkungen Corona zum 30.06.2020	Prognose 2020 Jahresergebnis	Auswirkungen Corona zum 31.12.2020	Änderung Prognose zu Ansatz *	Erläuterung
0.2	0200	Ertrag	537.750	0	0	537.750	0	0	
		Aufwand	1.502.373	667.150	220	1.513.240	47.100	10.867	
		Saldo	-964.623	-667.150	-220	-975.490	-47.100	-10.867	
	3620	Ertrag	0	0	0	0	0	0	0
		Aufwand	82.681	31.097	0	60.595	-28.400	-22.086	
	Saldo	-82.681	-31.097	0	-60.595	28.400	22.086		
0210	Ertrag	129.276	0	0	129.276	0	0	0	
	Aufwand	344.937	144.773	0	342.789	0	-2.148		
	Saldo	-215.661	-144.773	0	-213.513	0	2.148		
0215	Ertrag	97.337	0	0	97.337	0	0	0	
	Aufwand	1.068.862	642.605	1.000	1.096.775	15.400	27.913		
	Saldo	-971.525	-642.605	-1.000	-999.438	-15.400	-27.913		
0.3	0300	Ertrag	101.272	1.106	-1.700	72.040	-3.400	-29.232	
		Aufwand	294.160	100.809	4.217	272.463	2.900	-21.697	
	Saldo	-192.888	-99.703	-5.917	-200.423	-6.300	-7.535		
0.4	0405	Ertrag	89.380	0	0	89.380	0	0	
		Aufwand	155.960	48.839	0	132.566	0	-23.394	
	Saldo	-66.580	-48.839	0	-43.186	0	23.394		
0.5	0505	Ertrag	109.775	0	0	109.775	0	0	
		Aufwand	306.730	120.822	-6.040	284.822	-8.790	-21.908	
	Saldo	-196.955	-120.822	6.040	-175.047	0	21.908		
0.6	0605	Ertrag	301.244	0	0	276.244	0	-25.000	
		Aufwand	482.790	149.410	0	424.281	0	-58.509	
	Saldo	-181.546	-149.410	0	-148.037	0	33.509		
	0610	Ertrag	9.673	0	0	9.673	0	0	
		Aufwand	22.864	15.492	0	25.440	0	2.576	
	Saldo	-13.191	-15.492	0	-15.767	0	-2.576		
Team Bürgerbüro	1110	Ertrag	759.250	242.989	-138.100	596.000	-163.250	-163.250	
		Aufwand	1.582.530	514.555	-106.300	1.379.821	-124.700	-202.709	E 1
	Saldo	-823.280	-271.566	-31.800	-783.821	-38.550	39.459		
Team Einbürgerungen/Wahlen	1115	Ertrag	20.000	8.764	-3.000	12.000	-4.000	-8.000	
		Aufwand	228.508	93.699	0	219.229	0	-9.279	
	Saldo	-208.508	-84.935	-3.000	-207.229	-4.000	1.279		
	1120	Ertrag	20.500	0	0	20.500	0	0	
		Aufwand	223.378	85.580	0	326.323	28.500	102.945	E 2
	Saldo	-202.878	-85.580	0	-305.823	-28.500	-102.945		
Team Standesamt	1205	Ertrag	167.000	67.446	0	156.000	0	-11.000	
		Aufwand	446.315	154.807	0	412.763	5.270	-33.552	
	Saldo	-279.315	-87.361	0	-256.763	-5.270	22.552		
Team Migrationsservice	1305	Ertrag	120.000	40.462	-4.000	94.896	-27.140	-25.104	
		Aufwand	1.410.296	500.668	-8.000	1.262.698	-17.890	-147.598	E 3
	Saldo	-1.290.296	-460.206	4.000	-1.167.802	-9.250	122.494		
4.8	4505	Ertrag	188.300	109.920	-20.000	174.600	-53.200	-13.700	
		Aufwand	1.219.506	569.889	41.499	1.373.751	70.049	154.245	E 4
	Saldo	-1.031.206	-459.969	-61.499	-1.199.151	-123.249	-167.945		
	4510	Ertrag	1.572.900	546.364	-254.000	1.100.900	-472.000	-472.000	
		Aufwand	991.394	385.540	-6.300	929.362	-12.500	-62.032	E 5
	Saldo	581.506	160.824	-247.700	171.538	-459.500	-409.968		
	4515	Ertrag	84.240	51.654	-6.000	67.250	-14.000	-16.990	
		Aufwand	84.240	64.045	0	120.105	0	35.865	
	Saldo	0	-12.391	-6.000	-52.855	-14.000	-52.855		
5.1	5105	Ertrag	574.750	16.897	0	484.110	-81.000	-90.640	
		Aufwand	5.436.127	1.827.377	0	5.544.466	-19.000	108.339	E 6
	Saldo	-4.861.377	-1.810.480	0	-5.060.356	-62.000	-198.979		
	5115	Ertrag	7.803.026	2.603.948	0	7.515.795	-331.114	-287.231	
		Aufwand	7.803.026	5.637.544	60.182	8.367.746	123.182	564.720	E 7
	Saldo	0	-3.033.596	-60.182	-851.951	-454.296	-851.951		
8.6	8605	Ertrag	74.650	60	0	79.190	0	4.540	
		Aufwand	324.867	139.897	-200	305.102	0	-19.765	
	Saldo	-250.217	-139.837	200	-225.912	0	24.305		
	8615	Ertrag	46.469	50.961	0	47.400	0	931	
		Aufwand	136.585	55.494	-190	130.086	-190	-6.499	
	Saldo	-90.116	-4.533	190	-82.686	190	7.430		
			Summe Verschlechterung				-1.512.969		
			coronabedingte Verschlechterung		-406.887		-1.238.825		

* Minusbetrag im Saldo: Verschlechterung
Plusbetrag im Saldo: Verbesserung

E 1 TEP 1110 Bürgerangelegenheiten

Es werden coronabedingt zum 31.12.2020 ca. 160.000 € Mindererträge prognostiziert, u. a. für weniger ausgestellte Personalausweise und Reisepässe. Im Aufwand werden ca. 200.000 € weniger prognostiziert. Zum einen coronabedingt durch geringere Erstattungen an die Bundesdruckerei für Personalausweise und Reisepässe (ca.120.000 €), zum anderen durch geringere Personalkosten in Höhe von ca. 70.000 € aufgrund von zeitweise unbesetzter Stellen.

E 2 TEP 1120 Wahlen, Volksbegehren und Bürgerentscheide

Es ergibt sich Mehraufwand bei den Personalkosten in Höhe von rd. 35.000 €. Zusätzlicher Mehraufwand von ca. 60.000 € ergibt sich für die Durchführung der Wahl, wovon ca. 28.500 € coronabedingt, z.B. für die Anschaffung von Spuckschutzwänden, benötigt werden.

E 3 TEP 1305 Ausländerrechtliche Angelegenheiten und Integration

Es ergeben sich Einsparungen bei den Personalkosten in Höhe von rd. 135.000 €.

E 4 TEP 4505 Öffentliche Ordnung

Es ergibt sich ein Mehraufwand in Höhe von ca. 80.000 € wegen gestiegener Fallzahlen ordnungsbehördlicher Bestattungen. Weiterer Mehraufwand ergibt sich aufgrund erhöhter Sicherheitsvorkehrungen (Sicherheitsdienst) im Seepark im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie (70.000 €). Wegen entgangener Sondernutzungsgebühren für gastronomische Betriebe, Festsetzungs- und anderer Gebühren aufgrund der Corona-Pandemie ergibt sich ein Minderertrag von ca. 53.000 €. Demgegenüber stehen Mehrerträge bzw. Erstattungen für ordnungsbehördliche Bestattungen i. H. v. 40.000 €.

E 5 TEP 4510 Verkehrssicherung

Es fallen coronabedingt ca. 430.000 € weniger Parkgebühren aus der Parkraumbewirtschaftung an, da diese vorübergehend bis zum 30.09.2020 eingestellt wird. Zusätzlich fallen coronabedingt 40.000 € weniger Erträge an, da es aufgrund der vorübergehenden Einstellung der Parkraumbewirtschaftung zu weniger Verstößen gegen Parkvorschriften kommt.

Es ergeben sich Einsparungen bei den Personalkosten in Höhe von rd. 55.000 €.

E 6 TEP 5105 Brandschutz

Coronabedingt fallen Mindererträge von rd. 45.000 € an, da die Durchführung von Brandverhütungsschauen aufgrund der Regelungen in der Corona-Pandemie nicht möglich waren und zukünftig nur unter Einschränkungen möglich sein werden.

Weitere coronabedingte Mindererträge von ca. 35.000 € fallen an, da aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Regelungen (Lockdown) das Verkehrsaufkommen reduziert war, was zu verringerten Einsatzzahlen führt (z.B. auslaufende Betriebsstoffe u.a.).

Bei den Personalkosten ergibt sich Mehraufwand in Höhe von ca. 80.000 €.

E 7 TEP 5115 Rettungsdienst

Es werden aufgrund des Lockdowns in der Corona-Krise ca. 330.000 € weniger Rettungsdienstgebühren prognostiziert. Es ergibt sich Mehraufwand in Höhe von ca. 280.000 € durch einen höheren Betriebsmittelzuschuss an das DRK im Rahmen der Umsetzung des neuen Rettungsdienstbedarfsplanes.

Mehraufwand in Höhe von rd. 120.000 € entsteht, da aufgrund der Weisungen des ärztlichen Leiters des Rettungsdienstes und interner Schutzmaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie ein erhöhter Bedarf an Desinfektionsmitteln und Schutzmaterialien (Mundschutz, Einmalhandschuhe etc.) erforderlich wird. Zudem sind die Preise um ein Vielfaches gestiegen.

Weiterer Mehrbedarf in Höhe von ca. 160.000 € ergibt sich bei der Umsetzung des neuen Rettungsdienstbedarfsplanes für die Unterhaltung der Rettungsmittel sowie durch die Anpassung des Vertrages der Notarztstellung aufgrund der Ausweitung der Rettungsmittelwochenstunden.

Dezernat II – Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Bettina Brennenstuhl

(Team Finanzwirtschaft, Team Steuern, WZL, Team Stadtkasse, Team Personalmanagement, Team Personalbetreuung, Team Organisation, Team IT)

Abtlg. Org Einheit	Produkt		Ansatz 2020	IST 06/2020	Auswirkungen Corona zum 30.06.2020	Prognose 2020 Jahresergebnis	Auswirkungen Corona zum 31.12.2020	Änderung Prognose zu Ansatz *	Erläuterung
Team Finanzwirtschaft	0905 Finanzmanagement	Ertrag	264.018	0	0	264.018	0	0	
		Aufwand	584.798	198.667	0	497.497	0	-87.301	
		Saldo	-320.780	-198.667	0	-233.479	0	87.301	
	0910 Geschäftsbuchführung	Ertrag	277.942	24	0	277.972	0	30	
Aufwand		590.029	250.350	0	561.016	0	-29.013		
	Saldo	-312.087	-250.326	0	-283.044	0	29.043		
0915 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ertrag	221.397.706	123.097.579	-15.734.000	202.398.180	-17.434.000	-18.999.526		
	Aufwand	112.443.187	102.399.211	-1.038.817	111.716.145	-1.099.229	-727.042		
	Saldo	108.954.519	20.698.367	-14.695.183	90.682.035	-16.334.771	-18.272.484	E 1	
Team Steuern	0925 Steuern und Abgaben	Ertrag	2.000	2.232	0	4.000	0	2.000	
		Aufwand	523.919	175.966	0	469.995	0	-53.924	
	Saldo	-521.919	-173.734	0	-465.995	0	55.924		
WZL	0930 Liegenschaftsmanagement	Ertrag	2.345.500	397.764	0	1.824.000	0	-521.500	
		Aufwand	1.108.660	615.981	0	1.126.246	0	17.586	E 2
	Saldo	1.236.840	-218.216	0	697.754	0	-539.086		
Team Stadtkasse	0940 Zahlungsverkehr u. Vollstreckung	Ertrag	924.884	217.685	-102.000	813.084	-102.000	-111.800	
		Aufwand	1.133.435	779.965	0	1.313.613	0	180.178	E 3
	Saldo	-208.551	-562.280	-102.000	-500.529	-102.000	-291.978		
Team Personalmanagement	8105 Personalmanagement	Ertrag	287.349	0	0	292.711	0	5.362	
		Aufwand	770.372	343.223	-7.695	719.367	-13.025	-51.005	
	Saldo	-483.023	-343.223	7.695	-426.656	13.025	56.367		
Team Personalbetreuung	8110 Personalbetreuung	Ertrag	263.468	0	0	263.468	0	0	
		Aufwand	529.601	228.419	-2.000	503.165	-8.400	-26.436	
	Saldo	-266.133	-228.419	2.000	-239.697	8.400	26.436		
Team Organisation	8205 Organ.beratung u. -unterstützung	Ertrag	236.980	0	0	236.980	0	0	
		Aufwand	638.922	310.502	0	625.721	0	-13.201	
	Saldo	-401.942	-310.502	0	-388.741	0	13.201		
	8215 Interner Service	Ertrag	54.364	2.520	0	47.264	-12.600	-7.100	
Aufwand		491.095	274.994	56.323	567.842	58.023	76.747		
Saldo	-436.731	-272.474	-56.323	-520.578	-70.623	-83.847			
Team IT	8210 Beschaffg. u. Pflege von Infosystemen	Ertrag	31.580	0	0	26.284	0	-5.296	
		Aufwand	1.323.725	360.453	0	1.281.379	0	-42.346	
	Saldo	-1.292.145	-360.453	0	-1.255.095	0	37.050		
	8305 IT-Betrieb	Ertrag	396.601	27	0	380.401	0	-16.200	
		Aufwand	1.483.478	565.225	29.657	1.515.190	62.015	31.712	
Saldo	-1.086.877	-565.198	-29.657	-1.134.789	-62.015	-47.912			
8310 IT-Benutzerunterstützung	Ertrag	50.961	0	0	33.748	0	-17.213		
	Aufwand	470.873	179.416	0	436.231	0	-34.642		
Saldo	-419.912	-179.416	0	-402.483	0	17.429			
Summe Verschlechterung							-18.912.555		
coronabedingte Verschlechterung					-14.873.468		-16.547.985		

* Minusbetrag im Saldo: Verschlechterung
Plusbetrag im Saldo: Verbesserung

E 1 TEP 0915 Allgemeine Finanzwirtschaft

Das prognostizierte Ergebnis resultiert **schwerpunktmäßig** aus folgenden Veränderungen:

- Minderertrag bei der Gewerbesteuer in Höhe von 14,6 Mio. €, davon 13,5 Mio. € coronabedingt. Die Prognose der Gewerbesteuer basiert auf dem IST zum 30.06.2020.
- coronabedingter Minderertrag bei dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer in Höhe von ca. 2,95 Mio. €
- coronabedingter Minderertrag bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von rd. 0,89 Mio. €
- Mehrerträge in Höhe von ca. 0,75 Mio. € aus Erstattungsansprüchen für neue Beamte der Stadt Lünen ggü. den früheren Dienstherren
- Minderertrag fiktive Planung von im IST ersparten Personalkosten in Höhe von 0,8 Mio. €.
- coronabedingter Minderaufwand aus der Gewerbesteuerumlage in Höhe von ca. 1,0 Mio.

- Minderaufwand aus Liquiditätskreditzinsen aufgrund des andauernden Zinstiefs in Höhe von rd. 0,8 Mio. €
- Mehraufwand in Höhe von rd. 0,33 Mio. € für die Versorgungsempfänger
- Mehraufwand für Niederschlagungen uneinbringlicher Forderungen (z.B. Gewerbesteuer, Grundsteuer etc.) in Höhe von 0,7 Mio. €

E 2 TEP 0930 Liegenschaftsmanagement

Die im Ansatz geplanten Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken bei der Veräußerung und Vermarktung von Grundstücken werden voraussichtlich in einer Größenordnung von rd. 540.000 € unterschritten. Dies hängt z.B. mit der Erschließung und Vermarktung der geplanten Baugebiete zusammen, die sich zeitlich nach hinten verschieben.

E 3 TEP 0940 Zahlungsverkehr und Vollstreckung

Es werden coronabedingt ca. 100.000 € weniger Verwaltungsgebühren prognostiziert als geplant.

Es entsteht Mehraufwand in Höhe von ca. 180.000 € durch das Ausbuchen von nicht einholbaren Vollstreckungskosten wie Säumniszuschlägen, Mahngebühren etc.

Dezernat III – Beigeordneter Horst Müller-Baß

(1.6 / Wohnen und Soziales, III/1-Q / Querschnittsthemen, III/1-ÜSB / Übergangsmangement Schule-Beruf, 2.1 / Jugend. Hilfen und Förderung, 2.3 / Tagesbetreuung für Kinder, 2.4 / Zentrale Aufgaben, 3.1 / Schulverwaltung, 3.2 / Stadtarchiv, 3.3 / VHS, 3.4 / Musikschule, 3.6 / Kulturbüro, 3.7 / Bücherei)

Abtlg. Org Einheit	Produkt		Ansatz 2020	IST 06/2020	Auswirkungen Corona zum 30.06.2020	Prognose 2020 Jahresergebnis	Auswirkungen Corona zum 31.12.2020	Änderung Prognose zu Ansatz *	Erläuterung
1.6	1310 Hilfen bei Zuwanderung	Ertrag	3.778.620	1.151.278	0	3.458.985	0	-319.635	E 1
		Aufwand	3.916.177	1.910.526	0	3.475.113	0	-441.064	
	Saldo	-137.557	-759.248	0	-16.127	0	121.430		
	1315 Wohnungshilfen bei Zuwanderung u. Obdachl.	Ertrag	577.560	521.551	0	525.379	0	-52.181	
	Aufwand	2.442.025	1.052.915	5.000	2.423.084	20.500	-18.941		
	Saldo	-1.864.465	-531.363	-5.000	-1.897.705	-20.500	-33.240		
	1505 Hilfen bei Einkommensdef. u. Unterstützungsleist.	Ertrag	163.400	77.839	-1.500	159.402	-2.000	-3.998	
	Aufwand	829.783	349.668	0	802.973	2.000	-26.810		
	Saldo	-666.383	-271.829	-1.500	-643.571	-4.000	22.812		
	1605 Wohnraumsicherung u. -versorgung	Ertrag	14.900	2.611	-1.000	13.300	-2.000	-1.600	
	Aufwand	661.196	279.830	0	622.421	2.000	-38.776		
	Saldo	-646.296	-277.219	-1.000	-609.121	-4.000	37.176		
III/1 ÜSB	1610 Arbeit u. Qualifizier. f. Jugendl. u. Erwachs.	Ertrag	66.670	51.140	0	91.317	0	24.647	
		Aufwand	736.135	215.692	0	682.374	0	-53.761	
	Saldo	-669.465	-164.551	0	-591.057	0	78.408		
III/1 Q	0805 Kommunale Integrationsarbeit	Ertrag	0	1.290	0	2.790	0	2.790	
		Aufwand	121.952	42.556	0	110.509	-10.950	-11.443	
	Saldo	-121.952	-41.266	0	-107.719	10.950	14.233		
	1615 Hilfen für Senioren und Menschen m. Behind.	Ertrag	21.800	7.751	0	22.000	0	200	
	Aufwand	254.956	78.703	0	244.638	0	-10.318		
	Saldo	-233.156	-70.952	0	-222.638	0	10.518		
2.1	2105 Beratg.u.Verf.bet. i.Fragen Erziehg u.a.	Ertrag	0	0	0	0	0	0	
		Aufwand	631.288	251.794	0	578.543	-5.000	-52.745	
		Saldo	-631.288	-251.794	0	-578.543	5.000	52.745	
	2110 Hilfen zur Erziehung	Ertrag	3.446.000	1.318.614	0	3.538.062	0	92.062	E 2
		Aufwand	14.754.848	5.540.452	-255.200	13.796.642	-709.820	-958.206	
		Saldo	-11.308.848	-4.221.838	255.200	-10.258.580	709.820	1.050.268	
	2115 Jugendgerichts-hilfe	Ertrag	0	0	0	0	0	0	
		Aufwand	271.726	122.681	-400	269.357	-800	-2.369	
		Saldo	-271.726	-122.681	400	-269.357	800	2.369	
	2120 Inobhutnahme	Ertrag	45.000	32.668	0	53.053	0	8.053	E 3
		Aufwand	569.093	361.267	0	673.022	0	103.929	
		Saldo	-524.093	-328.600	0	-619.969	0	-95.876	
2125 Eingl.hilfe f. seelisch beh.Kinder u.Jugendl	Ertrag	20.000	31.997	0	38.150	0	18.150	E 3	
	Aufwand	1.439.487	562.431	-130.000	1.311.986	-170.000	-127.501		
	Saldo	-1.419.487	-530.435	130.000	-1.273.836	170.000	145.651		
2205 Förderg.v.Kindern u. Jugendl. in Einrichtg.	Ertrag	533.280	250.115	-100	294.365	-20.950	-238.915	E 4	
	Aufwand	1.934.470	423.226	-6.200	1.672.248	-7.200	-262.222		
	Saldo	-1.401.190	-173.111	6.100	-1.377.883	-13.750	23.307		
2210 Hilfen in Pflegefam. und Adoption	Ertrag	550.000	225.394	0	733.500	0	183.500	E 4	
	Aufwand	2.789.987	1.516.941	-1.130	3.394.610	-1.430	604.623		
	Saldo	-2.239.987	-1.291.547	1.130	-2.661.110	1.430	-421.123		
2215 ambul. Hilfen außerh. von Einrichtungen	Ertrag	314.780	314.200	0	335.474	0	20.694	E 5	
	Aufwand	1.159.301	569.403	-2.500	1.061.932	-4.000	-97.369		
	Saldo	-844.521	-255.203	2.500	-726.458	4.000	118.063		
2.3	2305 Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung	Ertrag	19.442.900	11.117.748	-419.875	19.952.741	-419.875	509.841	E 6
		Aufwand	39.564.443	17.787.928	-56.000	38.325.608	-83.000	-1.238.835	
	Saldo	-20.121.543	-6.670.179	-363.875	-18.372.867	-336.875	1.748.676		
2.4	2405 Amtsvormundsch. Amtspflegschr.,Beist.	Ertrag	0	0	0	0	0	0	E 7
		Aufwand	573.782	230.592	0	543.705	-150	-30.077	
	Saldo	-573.782	-230.592	0	-543.705	150	30.077		
2415 Unterhaltsvorschuss	Ertrag	2.840.000	1.197.897	0	2.660.000	-70.000	-180.000	E 7	
	Aufwand	3.804.976	2.183.343	0	3.838.419	65.000	33.443		
	Saldo	-964.976	-985.446	0	-1.178.419	-135.000	-213.443		
2420 Betreuungsbehörde/-stelle	Ertrag	4.000	990	0	2.120	-2.000	-1.880	E 7	
	Aufwand	280.189	104.371	0	255.928	0	-24.261		
	Saldo	-276.189	-103.381	0	-253.808	-2.000	22.381		
3.1	3105 Schulen	Ertrag	708.720	47.228	-9.000	677.354	-28.059	-31.366	E 8
		Aufwand	18.514.753	2.500.430	12.781	18.384.318	-24.600	-130.435	
	Saldo	-17.806.033	-2.453.201	-21.781	-17.706.964	-3.459	99.069		
3.1	3120 Offene Ganztags-schule	Ertrag	2.596.000	1.492.221	-172.360	2.547.020	-101.020	-48.980	E 9
		Aufwand	3.975.275	1.622.272	-70.000	3.684.067	-70.000	-291.208	
	Saldo	-1.379.275	-130.051	-102.360	-1.137.047	-31.020	242.228		
3.2	3205 Archiv	Ertrag	2.500	1.575	0	3.835	0	1.335	E 9
		Aufwand	243.429	77.628	0	237.464	0	-5.965	
	Saldo	-240.929	-76.053	0	-233.629	0	7.300		
3.3	3305 VHS-Kurse	Ertrag	635.600	321.714	-103.950	541.125	-82.102	-94.475	E 9
		Aufwand	894.488	264.061	-76.550	808.685	-48.114	-85.803	
	Saldo	-258.888	57.653	-27.400	-267.560	-33.988	-8.672		
3.4	3405 Musikunterricht	Ertrag	593.300	246.770	-57.630	540.684	-57.630	-52.616	E 9
		Aufwand	1.098.015	416.190	-7.650	1.090.676	-7.650	-7.339	
	Saldo	-504.715	-169.420	-49.980	-549.992	-49.980	-45.277		

Finanzbericht Stadt Lünen

3.6	3505 Museum	Ertrag	10.200	115	0	14.800	-1.500	4.600
		Aufwand	231.343	60.425	0	242.228	0	10.885
		Saldo	-221.143	-60.310	0	-227.428	-1.500	-6.285
	3605 Theater	Ertrag	745.500	329.955	-80.000	727.412	-126.200	-18.088
		Aufwand	1.632.045	406.567	-86.800	1.554.117	-86.800	-77.928
		Saldo	-886.545	-76.611	6.800	-826.705	-39.400	59.840
	3610 Hansesaal	Ertrag	48.800	15.862	0	37.500	-11.000	-11.300
Aufwand		402.692	91.872	0	402.594	0	-98	
Saldo		-353.892	-76.010	0	-365.094	-11.000	-11.202	
3615 Kultur und Freizeit	Ertrag	160.700	24.874	-33.000	86.177	-75.000	-74.523	
	Aufwand	576.394	247.384	-42.500	415.966	-163.270	-160.428	
	Saldo	-415.694	-222.510	9.500	-329.789	88.270	85.905	
3625 Bga Sportstätten	Ertrag	360.500	-54	0	301.800	-13.700	-58.700	
	Aufwand	2.510.420	842.164	0	2.448.582	0	-61.838	
	Saldo	-2.149.920	-842.218	0	-2.146.782	-13.700	3.138	
3630 Sportentwicklung	Ertrag	1.900	0	0	1.900	0	0	
	Aufwand	131.320	63.090	0	126.460	0	-4.860	
	Saldo	-129.420	-63.090	0	-124.560	0	4.860	
3.7	3705 Stadtbücherei	Ertrag	64.500	9.846	-6.000	53.120	-10.890	-11.380
		Aufwand	707.654	185.649	0	660.894	-300	-46.760
		Saldo	-643.154	-175.803	-6.000	-607.774	-10.590	35.380
Summe Verbesserung								3.180.715
coronabedingte Verbesserung								-167.266
coronabedingte Verbesserung								279.658

* Minusbetrag im Saldo: Verschlechterung
Plusbetrag im Saldo: Verbesserung

E 1 TEP 1310 Hilfen bei Zuwanderung

Aufgrund höherer Erstattungen der AOK im Bereich der Krankenhilfe und durch zusätzliche Erstattungen für die Kopfstelle Asyl werden höhere Erträge von rd. 100.000 € prognostiziert.

Aufgrund deutlich weniger Zuweisungen von Flüchtlingen sinkt der Aufwand für deren Betreuung um rd. 440.000 €. Analog dazu sinken die Erträge der Erstattungen nach dem FlÜAG in gleicher Höhe.

E 2 TEP 2110 Hilfen zur Erziehung (HzE)

Die Kostenerstattungen in diesem Bereich unterliegen immer Schwankungen, da der Zeitpunkt und auch die Höhe der voraussichtlichen Zahlungen nicht in allen Fällen valide planbar ist. Für 2020 sind Mehrerträge in Höhe von ca. 90.000 € zu erwarten.

Es ergeben sich durch nicht besetzte Stellen Einsparungen bei den Personalaufwendungen (110.000 €). Außerdem ergeben sich 700.000 € coronabedingte Minderaufwendungen, da im Zuge der Coronapandemie nur sehr eingeschränkt bis gar nicht in den Familien gearbeitet werden konnte. Es wird weiterer Minderaufwand in Höhe von 150.000 € aufgrund geringerer Fallzahlen prognostiziert.

E 3 TEP 2125 Eingliederung für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Im Zuge der coronabedingten Schließung der Schulen und anderer Einrichtungen entsteht durch die verringerten Einsatzzeiten von Integrationskräften geringerer Aufwand in Höhe von rund 170.000 €. Dem gegenüber führen kontinuierliche Fallzahlensteigerungen im Bereich der HzE-Aufwendungen zu 50.000 € Mehraufwand.

E 4 TEP 2210 Hilfen in Pflegefamilien und Adoption

Bei gleichbleibenden Fallzahlen in der Vollzeitpflege wird mit ähnlichem HzE-Aufwand wie im Vorjahr gerechnet, was einen Mehraufwand von rd. 600.000 € ergeben würde. Der zu erwartende Mehraufwand würde jedoch zu Mehrerträgen durch Kostenerstattungen in Höhe von ca. 180.000 € führen.

E 5 TEP 2215 Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen

In diesem Produkt haben unbesetzte Stellen zu Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rund 100.000 € geführt.

E 6 Produkt 2305 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Durch erhöhte Zuweisungen und Zuschüsse vom Land ergeben sich Mehrerträge von rd. 1.600.000 €. Darin enthalten sind die erhöhten KiBiz-Landeszuweisungen sowie ca. 290.000 € coronabedingte Ausgleichszahlungen durch das Land für die Beitragsausfälle der Kindertageseinrichtungen und der Tagespflege.

Dem gegenüber stehen Mindererträge in Höhe von rd. 1.100.000 €. Davon entfallen ca. 700.000 € auf Ausfälle der Kita- und Tagespflegegebühren sowie Ausfälle der Essensbeiträge aufgrund der coronabedingten Schließung der Kitas und der Tagespflegestellen. Weitere 400.000 € Minderertrag sind auf die Auswirkungen der gesetzlichen Ausweitung der Beitragsbefreiung zurückzuführen.

Aufgrund unbesetzter Stellen wird ca. 1,0 Mio. € weniger Personalaufwand prognostiziert. Minderaufwand in Höhe von ca. 80.000 € wird prognostiziert aufgrund der coronabedingten Schließungen der Kitas.

E 7 TEP 2415 Unterhaltsvorschuss

Im Bereich des Unterhaltsvorschusses wird insgesamt ein Minderertrag in Höhe von ca. 180.000 € erzielt. 70.000 € coronabedingter Minderertrag entfallen davon auf den Bereich der UVG-Unterhaltsheranziehung, da durch die Corona-Pandemie die Arbeitslosigkeit steigt bzw. mehr Menschen in Kurzarbeit beschäftigt sind. Die geplanten Erstattungen von Land und Bund fallen um ca. 140.000 € niedriger aus als geplant. Mehrerträge von rd. 30.000 € ergeben sich aus Rückforderungen aufgrund von Überzahlungen.

Der Aufwand in diesem Bereich steigt um rund 30.000 €. Die Steigerung der UVG-Leistungen durch Einkommensminderungen im Laufe der Corona-Pandemie führen zu coronabedingten Mehraufwand von ca. 100.000 €. Einsparungen beim Personalaufwand (30.000 €) und coronabedingt geringere Erstattungen an das Land (35.000 €) ergeben einen Minderaufwand von ca. 65.000 €.

E 8 TEP 3105 Schulen

Im Bereich der Schulverwaltung werden geringere Aufwendungen in verschiedenen Konten in einer Gesamthöhe von ca. 130.000 € prognostiziert.

Diese Einsparungen beruhen u. a. auf voraussichtlich weniger Reparatur-, Unterhaltungs- und Wartungsaufwand in den Schulen in Höhe von ca. 75.000 € (coronabedingt ca. 24.000 €). Zusätzlich ergibt sich bei den Personalkosten ein Minderaufwand in Höhe von rund 69.000 € durch teilweise unbesetzte Stellen.

E 9 TEP 3120 Offene Ganztagschulen (OGS)

Die Landeszuweisungen, die nach der Anzahl der teilnehmenden Kinder berechnet werden, sind um ca. 50.000 € erhöht.

Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie werden Mindererträge im Bereich der Elterngelder in Höhe von rd. 144.000 € prognostiziert. Dem gegenüber stehen Landesmittel, die diesen Ertragsverlust hälftig decken sollen (72.000 €). Weiterhin wird durch die coronabedingte Schließung der OGS ein Ertragsverlust beim Mittagessen (ca. 30.000 €) erwartet.

Der Aufwand reduziert sich durch geringere Personalkosten aufgrund zunächst unbesetzter Stellen bei den Honorarkräften (200.000 €) und durch weitere Einsparungen im Sachaufwand und beim Mittagessen wegen der coronabedingten Schließung (ca. 97.000 €).

E 10 TEP 3605 Theater

Wegen der Corona-Pandemie kommt es zu voraussichtlichen Ertragsausfällen durch abgesagte Veranstaltungen und durch Mietausfälle in Höhe von ca. 124.000 €. Dem gegenüber stehen Mehrerträge aufgrund einer Zuweisung des Kultursekretariats Gütersloh und einer Personalkostenerstattung von der Versicherung (ca. 108.000 €).

Auf der Aufwandsseite führen weniger gezahlte Gagen in Höhe von rund 84.000 € durch den coronabedingten Veranstaltungsausfall zu Minderaufwendungen.

E 11 TEP 3615 Kultur und Freizeit

Es ergeben sich auf der Ertragsseite prognostizierte Mindererträge im Bereich der Standgebühren in Höhe von rund 75.000 € aufgrund von Absagen verschiedenster Veranstaltungen (u. a. Himmelfahrtskirmes, Brunnenfest, Lünsche Mess) im Zuge der Corona-Pandemie.

Diese Absagen führen gleichzeitig zu Minderaufwendungen von ca. 160.000 €, da Kosten für Auftritte/Gagen für diverse Künstler, aber auch Kosten für die Infrastruktur und Unterhaltung dieser Feste (u. a. Sicherung durch Zäune, Energie- und Wasserversorgung, Müllentsorgung und Reinigung, Lichttechnik und Werbung) wegfallen.

Dezernat IV – Beigeordneter Arnold Reeker

(Referat für Stadtentwicklung, 4.0 / Vergabe & Service, 4.1 / Stadtplanung,
4.2 / Vermessung, 4.3 / Bauordnung, 4.5 / Mobilitätsplanung & Verkehrslenkung,
4.6 / Straßenbau, 4.7 / Stadtgrün)

Abtlg. Org Einheit	Produkt		Ansatz 2020	IST 06/2020	Auswirkungen Corona zum 30.06.2020	Prognose 2020 Jahresergebnis	Auswirkungen Corona zum 31.12.2020	Änderung Prognose zu Ansatz *	Erläu- terung
Ref. StE	0220 Referat Stadt- entwicklung	Ertrag	379.600	0	0	416.182	0	36.582	
		Aufwand	762.785	249.441	0	733.498	-2.000	-29.287	
		Saldo	-383.185	-249.441	0	-317.316	2.000	65.869	
4.0	4005 Ausschreibung Vergabe	Ertrag	38.400	0	0	38.400	0	0	
		Aufwand	205.668	80.103	0	194.533	0	-11.135	
		Saldo	-167.268	-80.103	0	-156.133	0	11.135	
4.0	4010 Zuwendungswesen	Ertrag	4.500	0	0	4.500	0	0	
		Aufwand	247.690	102.820	0	230.111	0	-17.579	
		Saldo	-243.190	-102.820	0	-225.611	0	17.579	
4.1	4210 "Soziale Stadt Gahlen"	Ertrag	224.800	0	0	90.500	0	-134.300	
		Aufwand	1.250	3.682	0	326.250	0	325.000	E 1
		Saldo	223.550	-3.682	0	-235.750	0	-459.300	
	4105 städtebauliche Planung	Ertrag	337.950	6.689	0	213.250	0	-124.700	
Aufwand		1.124.047	403.656	2.700	1.287.130	7.140	163.083	E 2	
	Saldo	-786.097	-396.967	-2.700	-1.073.880	-7.140	-287.783		
4.1	4115 Umweltschutz	Ertrag	111.200	0	0	72.081	0	-39.119	
		Aufwand	863.210	318.055	-150	865.112	-150	1.902	
		Saldo	-752.010	-318.055	150	-793.031	150	-41.021	
	4125 Statistik	Ertrag	200	0	0	200	0	0	
Aufwand		78.702	26.142	0	67.352	0	-11.350		
	Saldo	-78.502	-26.142	0	-67.152	0	11.350		
4.2	4205 Vermessung	Ertrag	49.800	21.135	0	71.800	0	22.000	
		Aufwand	599.989	269.973	0	590.991	0	-8.998	
		Saldo	-550.189	-248.838	0	-519.191	0	30.998	
	4210 Bodenordnung	Ertrag	29.900	467	0	29.767	0	-133	
Aufwand		177.438	47.607	0	178.430	0	992		
	Saldo	-147.538	-47.140	0	-148.663	0	-1.125		
4.2	4215 Gutachterwesen	Ertrag	10.000	2.122	0	14.000	0	4.000	
		Aufwand	179.480	86.814	0	179.931	0	451	
	Saldo	-169.480	-84.692	0	-165.931	0	3.549		
4.3	4305 Baugenehmigungs- verfahren	Ertrag	515.000	223.548	0	515.000	0	0	
		Aufwand	801.972	329.939	0	767.354	0	-34.618	
	Saldo	-286.972	-106.391	0	-252.354	0	34.618		
4.5	4520 Mobilitätsplanung	Ertrag	224.350	42.233	0	229.350	0	5.000	
		Aufwand	2.770.652	279.453	0	2.545.095	0	-225.557	E 3
		Saldo	-2.546.302	-237.220	0	-2.315.745	0	230.557	
	4525 Verkehrslenkung und -erziehung	Ertrag	85.000	49.771	0	95.000	0	10.000	
Aufwand		211.103	129.232	0	257.205	0	46.102		
	Saldo	-126.103	-79.461	0	-162.205	0	-36.102		
4.5	4530 Geoinformationswesen	Ertrag	0	0	0	0	0	0	
		Aufwand	368.594	166.226	-1.200	359.427	-4.200	-9.167	
		Saldo	-368.594	-166.226	1.200	-359.427	4.200	9.167	
4.6	4605 Plan.,Bau u. Erhaltg. v.Str.,Bauw.,Radw.	Ertrag	2.843.700	66.367	0	2.814.124	0	-29.576	
		Aufwand	10.747.025	4.960.301	0	11.121.567	6.100	374.542	E 4
		Saldo	-7.903.325	-4.893.934	0	-8.307.443	-6.100	-404.118	
4.6	4610 Betrieb v. Straßen, Bauwerken, Radw.	Ertrag	5.000	90	0	350.500	0	345.500	
		Aufwand	848.009	410.220	0	1.068.576	0	220.567	E 5
		Saldo	-843.009	-410.129	0	-718.076	0	124.933	
4.7	4705 Öffentliches Grün	Ertrag	614.650	91.398	-2.250	564.163	-3.000	-50.487	
		Aufwand	6.737.258	4.248.040	0	7.002.370	-42.600	265.112	E 6
		Saldo	-6.122.608	-4.156.642	-2.250	-6.438.207	39.600	-315.599	
	4710 Kommunal- friedhöfe	Ertrag	1.926.841	773.462	0	1.933.541	-11.500	6.700	
Aufwand		1.926.841	1.061.574	0	1.917.415	-10.300	-9.426		
	Saldo	0	-288.111	0	16.126	-1.200	16.126		
Summe Verschlechterung							-989.166		
coronabedingte Verbesserung					-3.600		31.510		

* Minusbetrag im Saldo: Verschlechterung
Plusbetrag im Saldo: Verbesserung

E 1 TEP 4210 Bodenordnung, hier: Soziale Stadt Gahmen

Zum 31.12.2020 werden bei der Fördermaßnahme „Soziale Stadt Gahmen“ Mindererträge von ca. 134.000 € prognostiziert, da die Fördergelder erst in 2021/2022 abgerufen werden können. Demgegenüber stehen Mehraufwendungen von ca. 325.000 €, die sich aus Ermächtigungsübertragungen ergeben.

E 2 TEP 4105 Städtebauliche Planung

Aufgrund von Verschiebungen einzelner Maßnahmen im Förderprojekt „Lünen-Süd“ erfolgt der Abruf der zugehörigen Fördermittel in späteren Haushaltsjahren, sodass es hier zu Mindererträgen von ca. 124.000 € kommt. Der prognostizierte Mehraufwand von ca. 218.000 € für laufende Maßnahmen ergibt sich aus Ermächtigungsübertragungen. Vom Mehraufwand in Abzug zu bringen ist ein Minderaufwand für Personalkosten in Höhe von ca. 52.000 € aufgrund zeitweise unbesetzter Stellen.

E 3 TEP 4520 Mobilitätsplanung

Der Aufwand reduziert sich um ca. 225.000 €. Davon entfallen ca. 100.000 € auf Unterhaltungsaufwendungen für die Radverkehrsförderung, welche auf Grund einer Aufgabenverlagerung zu dem Produkt 4605 verschoben werden. Außerdem werden für die Bewirtschaftung der Lichtsignalanlagen voraussichtlich 85.000 € weniger benötigt als geplant.

E 4 TEP 4605 Planung, Bau und Erhaltung von Straßen, Bauwerken, Radwegen

Die Mindererträge von ca. 30.000 € ergeben sich unter anderem aus der Verschiebung der Fördermaßnahme „Ausbau barrierefreier Bushaltestellen“ in das Jahr 2021. Die Verschiebung der Unterhaltungsaufwendungen für die Radverkehrsförderung aus dem Produkt 4520 in das Produkt 4605 führt in diesem zu ca. 100.000 € Mehraufwendungen. Weitere 50.000 € Mehraufwendungen resultieren in diesem Zusammenhang aus Ermächtigungsübertragungen. Für die Querungshilfe Brambauer wird ein Mehraufwand von ca. 51.000 € auf Grund von Preissteigerungen erwartet. Darüber hinaus werden die Abwassergebühren für SAL höher ausfallen als geplant, sodass für den 31.12.2020 insgesamt Mehraufwendungen in Höhe von ca. 374.000 € prognostiziert werden.

E 5 TEP 4610 Betrieb von Straßen, Bauwerken, Radwegen

In diesem Produkt werden Mehrerträge von ca. 350.000 € aus KAG-Beiträgen erwartet, die anteilig auf das Jahr 2020 entfallen. Demgegenüber stehen Mehraufwendungen von ca. 256.000 €, die sich durch notwendige Maßnahmen zur Verkehrssicherung und Gefahrenabwehr und für vorgeschriebene Standortsicherheitsprüfungen ergeben.

E 6 TEP 4705 Öffentliches Grün

Auch in 2020 entsteht ein erhöhter Aufwand durch die Schädlingsbekämpfung des Eichenprozessionsspinners. Hinzu kommen Mehraufwendungen für die verkehrssicherheitbedingte Beseitigung von Totholz. Insgesamt belaufen sich diese Mehraufwendungen auf 335.000 €. Hierin berücksichtigt sind bereits Minderaufwendungen in Verbindung mit der coronabedingten Mehrwertsteuersenkung (ca. 42.000 €). Weitere Minderaufwendungen in Höhe von ca. 98.000 € entfallen auf die Personalkosten aufgrund unbesetzter Stellenanteile. Fehlende Personalkostenerstattungen für die Baumpflege mindern hingegen den Ertrag um ca. 54.000 €.

Analyse des Schulden- und Derivate-Portfolios

Stadt Lünen

Analysezeitraum: 31.12.2019 – 31.12.2030, Betrachtungszeiträume: Jährlich

Datum der Marktdaten: 30.06.2020, Analysedatum: 03.07.2020



Agenda

- I. **Portfoliostruktur / Kennzahlen**
- II. Limitsystem
- III. Marktdaten

Kennzahlenspiegel des Portfolios - Bestandskennzahlen

- Ermittlung zum Bewertungsstichtag -

Bewertungsstichtag	30.06.2020		Tag, zu dem die Analyse durchgeführt wurde
Analysezeitraum des Portfolios	31.12.2019 - 31.12.2030		Zeitspanne, welche Gegenstand der Analyse ist
Gesamtverschuldung	372,64	-	Absolute Höhe in Mio. EUR
Davon Investitionskredite	142,64	(38,28%)	Absolute Höhe in Mio. EUR (in % der Gesamtverschuldung)
Davon Kassenkredite	230,00	(61,72%)	Absolute Höhe in Mio. EUR (in % der Gesamtverschuldung)
Davon Fremdwährung	45,00	(12,08%)	Absolute Höhe in Mio. EUR (in % der Gesamtverschuldung)
Derivate *	33,46	(8,98%)	Absolute Höhe in Mio. EUR (in % der Gesamtverschuldung)

*Darstellung des Derivatanteils als **Nominalwert** und nicht als Barwert.

Nominalwert ist definiert als der Betrag, der der Zinszahlung des Derivates zugrunde liegt. Er entwickelt sich analog zum Restkapital des korrespondierenden Darlehens.

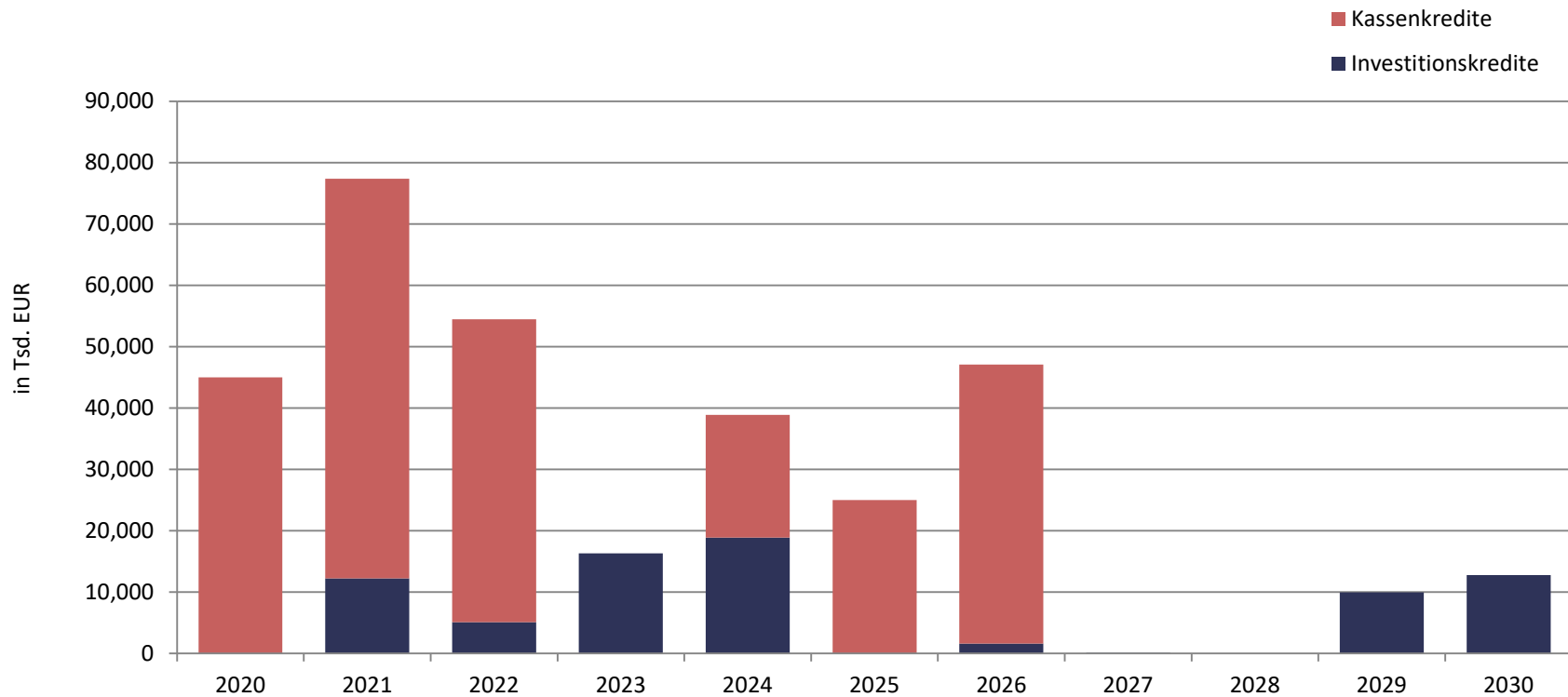
Nachrichtlich: **Barwert** der Derivate -10,98 Mio. EUR per 30.06.2020

Kennzahlenspiegel des Portfolios - Bestandskennzahlen

Liquiditätskredite bis 1 Jahr	95,14	41,36 %	Liquiditätskredite mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr
Liquiditätskredite über 1 bis 5 Jahre	89,36	38,85 %	Liquiditätskredite mit einer Restlaufzeit über 1 bis zu 5 Jahren
Liquiditätskredite über 5 Jahre	45,50	19,78%	Liquiditätskredite mit einer Restlaufzeit über 5 Jahre
Durchschnittszins Gesamtportfolio	1,23 %		Durchschnittszins des Gesamtportfolios (inklusive Derivate)
Durchschnittszins Investitionskredite	2,50 %		Durchschnittszins bestehender Investitionskredite (inklusive Derivate)
Durchschnittszins Kassenkredite	0,44 %		Durchschnittszins bestehender Kassenkredite (inklusive Derivate)
Effektive Duration	4,47		Durchschnittliche, auf Basis von Barwerten ermittelte, ökonomische Festzinsbindungsdauer des Portfolios (in Jahren)

Portfoliostruktur / Kennzahlen

- Kreditfälligkeiten nach Kalenderjahren -

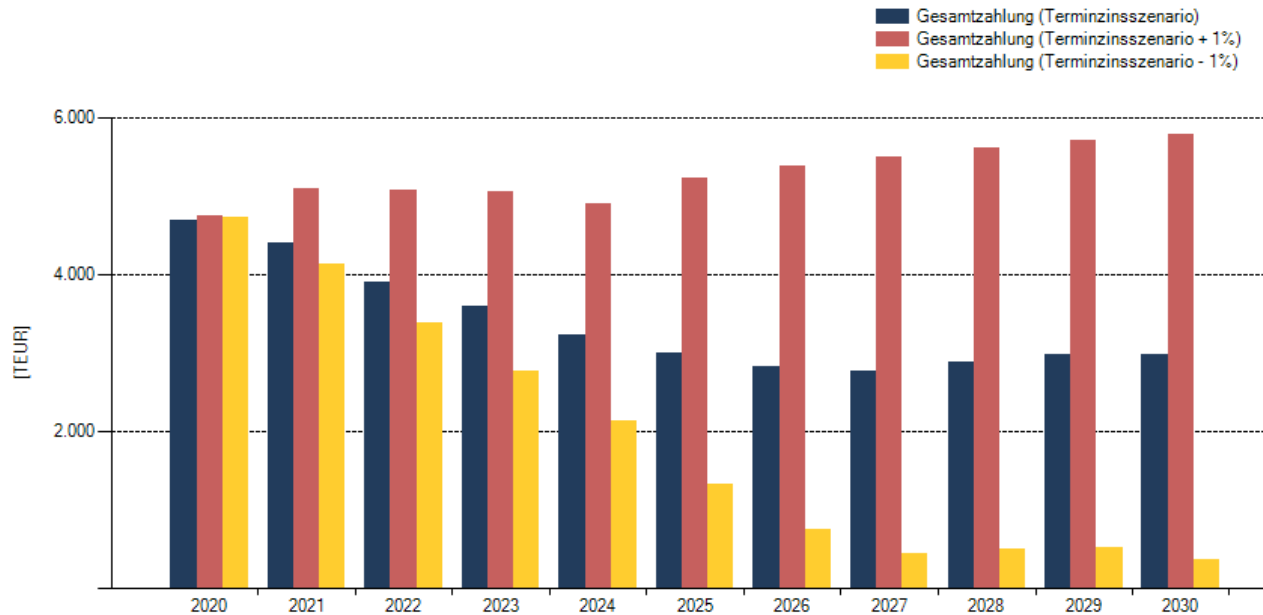


	2020 *	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Investitionskredite	0	12.263	5.111	16.310	18.900	0	1.605	107	0	9.972	12.770
Kassenkredite	45.000	65.139	49.361	0	20.000	25.000	45.500	0	0	0	0
Summe	45.000	77.403	54.472	16.310	38.900	25.000	47.105	107	0	9.972	12.770

* Kreditfälligkeiten im Zeitraum 30.06. – 31.12.2020.

Zusammenfassung der Ergebnisse (mit Verlängerungen /Plangeschäften)

- Zinsaufwände im Zeitablauf je Szenario -



Spreadaufschlag für Kommunen ist in der Grafik enthalten.

	Summe	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Gesamtzahlung (Terminzinsszenario)	37.232	4.695	4.395	3.906	3.600	3.220	3.004	2.827	2.768	2.877	2.970	2.970
Gesamtzahlung (Terminzinsszenario + 1%)	58.108	4.753	5.104	5.069	5.056	4.893	5.221	5.384	5.506	5.615	5.710	5.796
Gesamtzahlung (Terminzinsszenario - 1%)	20.996	4.724	4.132	3.377	2.767	2.132	1.317	742	444	487	510	364

Agenda

- I. Portfoliostruktur / Kennzahlen
- II. **Limitsystem**
- III. Marktdaten

Limitsystem 1

Limit	Limit Name	Auslastung absolut	Limitstatus	Auslastung in %	Limitgrenze Gelb	Limitgrenze Rot	Kommentar / Erläuterung
1	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 1	45,000,000	✓	34.5%	111,791,571	130,423,499	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 1 (max. 35% des Portfolionominals)
2	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 2	77,402,551	✓	69.2%	93,159,642	111,791,571	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 2 (max. 30% des Portfolionominals)
3	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 3	54,472,039	✓	58.5%	74,527,714	93,159,642	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 3 (max. 25% des Portfolionominals)
4	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 4	16,310,198	✓	17.5%	74,527,714	93,159,642	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 4 (max. 25% des Portfolionominals)
5	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 5	38,900,440	✓	52.2%	55,895,785	74,527,714	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 5 (max. 20% des Portfolionominals)
6	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 6	25,000,000	✓	33.5%	55,895,785	74,527,714	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 6 (max. 20% des Portfolionominals)
7	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 7	47,105,186	✓	63.2%	55,895,785	74,527,714	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 7 (max. 20% des Portfolionominals)
8	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 8	107,305	✓	0.1%	55,895,785	74,527,714	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 8 (max. 20% des Portfolionominals)
9	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 9	0	✓	0.0%	55,895,785	74,527,714	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 9 (max. 20% des Portfolionominals)
10	Konzentrationsrisiko Gesamtportfolio Jahr 10	9,971,594	✓	13.4%	55,895,785	74,527,714	Liquiditätsrisiko Gesamtportfolio Jahr 10 (max. 20% des Portfolionominals)
11	Zinszahlung pro Jahr Gesamtportfolio (Plan 1)	4,695,361	✓	77.0%	5,490,000	6,100,000	Plan Zinsaufwand Kj. 2020 Gesamtportfolio
12	Zinszahlung pro Jahr Gesamtportfolio (Plan 2)	4,395,279	✓	64.6%	6,120,000	6,800,000	Plan Zinsaufwand Kj. 2021 Gesamtportfolio
13	Zinszahlung pro Jahr Gesamtportfolio (Plan 3)	3,905,606	✓	55.0%	6,390,000	7,100,000	Plan Zinsaufwand Kj. 2022 Gesamtportfolio
14	Zinszahlung pro Jahr Gesamtportfolio (Plan 4)	3,599,734	✓	50.7%	6,390,000	7,100,000	Plan Zinsaufwand Kj. 2023 Gesamtportfolio

Limitsystem 2

15	Fremdwährungsanteil am Gesamtportfolio (Ausweis zum Ursprungskurs)	45,000,000	⚠	100.0%	45,000,000		Fremdwährungsbetrag in EUR zum Ursprungskurs, kein Neugeschäft
16	Aktueller Nominalbestand Derivate	33,462,336	⚠	100.0%	33,462,336		Aktueller Nominalbetrag in EUR aller Derivate im Bestand, kein Neugeschäft
17	Liquiditätskredite größer 5 Jahre RLZ	45,500,000	✓	44.3%	92,475,000	102,750,000	Anteil abgeschlossener Liquiditätskredite mit der Restlaufzeit über 5 Jahre (Basis: Bestand zum 31.12. des Vorjahres)
18	Liquiditätskredite größer 1 Jahr RLZ	134,860,834	✓	87.5%	143,850,000	154,125,000	Anteil abgeschlossener Liquiditätskredite mit der Restlaufzeit über 1 Jahr (Basis: Bestand zum 31.12. des Vorjahres)
19	Gesamtbetrag zulässiger Liquiditätskredite	230,000,000	⚠	100.0%	207,000,000	230,000,000	Höchstbetrag genehmigter Liquiditätskredite laut Haushaltssatzung
20	Effektive Duration (nachrichtlich zur Information)	4.47	✓				Zielgröße Effektive Duration zwischen 2,5 und 5,5

Achtung: Aufgrund des geänderten „Krediterlasses“ sind die Limite Nr. 17 und 18 nur nachrichtlich!

Agenda

- I. Portfoliostruktur / Kennzahlen
- II. Limitsystem
- III. **Marktdaten**

Marktdaten

3-Monats Euribor	-0,422%
6-Monats Euribor	-0,308%
12-Monats Euribor	-0,225%
2-Jahres-EUR Swapsatz	-0,385%
10-Jahres-EUR Swapsatz	-0,190%
30-Jahres-EUR Swapsatz	-0,001%

Quelle: Reuters

Kommunalsätze - Übersicht

1-Jahres-Euro-Festsatz	-0,130%
2-Jahres-Euro-Festsatz	-0,035%
3-Jahres-Euro-Festsatz	-0,054%
5-Jahres-Euro-Festsatz	-0,069%
7-Jahres-Euro-Festsatz	0,037%
10-Jahres-Euro-Festsatz	0,220%
20-Jahres-Euro-Festsatz	0,615%
30-Jahres-Euro-Festsatz	0,769%

Wichtiger Hinweis

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen sind sorgfältig recherchiert. Dennoch können wir hierfür keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit übernehmen, zumal die in der Präsentation enthaltenen Informationen im Zeitablauf Änderungen unterliegen können. Die Präsentation erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und die in ihr enthaltenen Informationen können Änderungen unterworfen sein.

Die Präsentation stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung dar, Wertpapiere zu kaufen. Sie darf nicht als persönliche oder allgemeine Beratung aufgefasst werden, auf deren Basis Investitions- oder Anlageentscheidungen getroffen werden können.